

Presseinformation
21. Oktober 2021

STUDIO 47 entwickelt „Quarta Parete“ als innovatives Medienformat

Landesanstalt für Medien NRW stellt 250.000 Euro zur Förderung bereit

Aus drei mach eins: Mit einem neuartigen Medienformat sollen ab dem kommenden Frühjahr die Grenzen zwischen Fernsehen, Radio und Podcast verschwinden – und die „vierte Wand“ zwischen Sender und Empfänger durchbrochen werden.

Unter dem Titel „Quarta Parete“ arbeitet der regionale TV-Sender STUDIO 47 gemeinsam mit dem VHS-Projekt „Radio-Duisburg-Jugendredaktion“ und der Kommunikationsagentur Durian an einem Innovationsprojekt, welches Audio-, Video- und Online-Kanäle zu einer trimedialen Community-Plattform vereint. Ziel ist es, ein Format zu entwickeln, das anschließend von allen lokalen und regionalen Medien in Nordrhein-Westfalen als „redaktionelle Blaupause“ genutzt und umgesetzt werden kann.

„Quarta Parete“ ist eines von sieben Innovationsprojekten, welche vom Journalismus Lab der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) ausgewählt wurden. Im Rahmen des Förderprogramms „Audio Innovation“ stellt die LfM 250.000 Euro zur Verfügung. Insgesamt hatten sich 19 Projekte hierauf beworben; neben STUDIO 47 waren unter anderem die WDR Mediagroup, RTL interactive und radio NRW bei der Ausschreibung erfolgreich.

„Wenn lokale und regionale Medien auch in Zukunft noch relevant sein wollen, müssen sie viel aktiver werden und sich mit ihren großen Stärken am Markt behaupten“, so STUDIO 47-Chefredakteur Sascha Devigne. Die Nähe zu den Themen und Menschen vor Ort schaffe dafür die besten Voraussetzungen: „Insbesondere wenn die relevanten Mediengattungen miteinander kombiniert werden – TV, Hörfunk und Online.“

Auch die beiden Projektpartner von STUDIO 47 sehen „Quarta Parete“ als richtige Idee zur richtigen Zeit. Josip Susic, der bei der Volkshochschule Duisburg für die „Radio-Duisburg-Jugendredaktion“ zuständige Projektleiter: „Die Zusammenarbeit des bei uns beheimateten journalistischen Nachwuchses mit einem renommierten Fernsehsender und einem etablierten Online-Kanal birgt viel Potenzial.“ Ähnlich schätzt es Durian-Geschäftsführer Frank Oberpichler ein: „In der Kombination von Audio, Video und Online steckt eine große Chance“, so der Ruhrpodcast-Redakteur. „Das wird insbesondere dem lokalen und regionalen Nachwuchs für die Kommunikationsbranchen zugutekommen.“

In den kommenden Monaten wird „Quarta Parete“ als skalierbares Format entwickelt und als Dummy produziert. Ab März 2022 wird das redaktionelle Konzept den lokalen und regionalen Medienhäusern in NRW zur Verfügung gestellt. STUDIO 47 und seine Projektpartner bieten zudem Unterstützung bei der Implementierung und Umsetzung in den jeweiligen Programmen, Sendern und Kanälen an.

BU: Das Projektteam von „Quarta Parete“ entwickelt ein innovatives Medienformat (v.l.): Sascha Devigne (STUDIO 47), Josip Susic (VHS-Projektleiter „Radio-Duisburg-Jugendredaktion“) und Frank Oberpichler (Ruhrpodcast).

Kontakt: Dinah Dorgaten, Fon 0203.47 993 47, Mail d.dorgaten@studio47.de